

Programm Leonardo da Vinci

Bekanntmachung des öffentlichen Dienstleistungsauftrages Nr. DGXXII/06/95, zu vergeben im offenen Verfahren, betreffend die Durchführung einer Studie über die Öffnung des Programms Leonardo da Vinci für die Staaten Mittel- und Osteuropas

(95/C 62/07)

1. **Name und Anschrift der zuständigen Stelle:** Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion XXII, Allgemeine und berufliche Bildung, Jugend, rue de la Loi, B-1049 Brüssel.

Tel. (32-2) 295 50 00. Telex COMEUB 21877.
Telefax (32-2) 295 57 23. Telegrammanschrift COMEUR Bruxelles.

2. **Kategorie der Dienstleistung:** 10. CPC-Referenznummer: 864. Studie.

Leonardo da Vinci ist das Aktionsprogramm zur Umsetzung einer gemeinschaftlichen Politik im Bereich der Berufsausbildung. Das Programm wurde durch die Entscheidung des Rates vom 6. 12. 1994 (Entscheidung 94/819/EWG) angenommen.

Artikel 9 der Entscheidung des Rates bestimmt, daß das Programm Leonardo da Vinci die assoziierten Staaten Mittel- und Osteuropas zur Teilnahme berechtigt, gemäß den Bedingungen der Zusatzprotokolle zu den Assoziierungsabkommen über die Teilnahme an Programmen der Gemeinschaft mit diesen Staaten.

Die Kommission sucht die Zusammenarbeit mit einem Unternehmen, um eine Studie über die Öffnung des Programms Leonardo da Vinci für die assoziierten Staaten Mittel- und Osteuropas durchzuführen: Bulgarien, Ungarn, Polen, Rumänien, Slowakei und Tschechische Republik.

Ziele der Studie:

- Prüfung der nationalen Prioritäten der assoziierten Staaten Mittel- und Osteuropas (Bulgarien, Ungarn, Polen, Rumänien, Slowakei und Tschechische Republik) im Bereich der Berufsausbildung und der Leistungsfähigkeit ihrer Systeme und Einrichtungen zur Teilnahme am Programm Leonardo da Vinci;
- Durchführung einer ersten Analyse (Ex-Ante Bewertung) der potentiellen Auswirkungen des Programms Leonardo da Vinci auf die politischen und praktischen Maßnahmen in diesen Staaten im Bereich der Berufsausbildung;
- Ausarbeitung von Vorschlägen betreffend die Teilnahme dieser Länder am Programm Leonardo da Vinci, um größtmögliche Effizienz zu gewährleisten.

Die Ziele der Studie umfassen nicht die tiefgreifende Analyse der Systeme und der Praxis dieser Staaten.

3. **Ausführungsort:** Brüssel.

4. Bieter können Angebote nicht nur für einen Teil des Lastenheftes einreichen.

5. Die Studie ist Gegenstand eines Auftrages mit Beginn ab 1. 7. 1995. Bis 15. 11. 1995 muß der Kommission ein Zwischenbericht vorliegen und bis 31. 3. 1996 ein Schlußbericht mit einer detaillierten Abrechnung.

6. a) Das Lastenheft ist erhältlich bei der Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Herrn T. Mawson, Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion XXII, Allgemeine und berufliche Bildung, Jugend, rue de la Loi, B-1049 Brüssel, Telefax 295 57 23.

- b) **Anforderung des Lastenheftes bis:** 10. 4. 1995.

7. a) **Schlußtermin für die Angebotseinreichung:** 21. 4. 1995.

- b) Einreichung der Angebote bei der Postanschrift unter Ziffer 6. a).

- c) Die Angebote können in einer der Amtssprachen der Gemeinschaft abgefaßt werden.

8. **Angebotsöffnung:** 2. 5. 1995, Brüssel.

9. **Zahlungsbedingungen für den Vertrag:**

- erste Rate in Höhe von 30 % des Gesamtbetrages innerhalb von 60 Tagen nach Vertragsunterzeichnung durch beide Vertragspartner,
- zweite Rate in Höhe von 40 % des Gesamtbetrages innerhalb von 60 Tagen nach Vorlage eines Zwischenberichts und einer zufriedenstellenden finanziellen Bilanz,
- Restbetrag bei für beide Seiten zufriedenstellendem Ergebnis des Schlußberichts und der finanziellen Bilanz.

Für den Vertrag gelten außerdem die anwendbaren Bedingungen für Aufträge, aufgestellt von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften.

10. Interessierte Unternehmen haben ihre finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit zur Ausführung der in der Bekanntmachung genannten Aufgaben nachzuweisen. Als Nachweise gelten Bankerklärungen, Bilanzen oder Bilanzauszüge, Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre sowie Bescheinigungen oder Auszüge über die Eintragung bei der Handelskammer, Bescheinigungen über Mehrwertsteuer und Sozialversicherung.

Sie haben ebenfalls die erforderlichen Garantien nachzuweisen in bezug auf Verlässlichkeit und Funktion der verantwortlichen juristischen Person.

Sie haben ebenfalls den Nachweis zu erbringen über:

- ihre Erfahrung in bezug auf die Durchführung vergleichbarer Studien, einschließlich gesamte Dokumentation über vergleichbare ausgeführte Arbeiten,
- ihre Erfahrung bei der Zusammenarbeit mit den assoziierten Staaten Mittel- und Osteuropas (Bulgarien, Ungarn, Polen, Rumänien, Slowakei und Tschechische Republik),
- ihre Kenntnis im Bereich der Berufsausbildung und der Programme der Gemeinschaft in diesem Bereich,

— ihre Kenntnisse und Erfahrung in bezug auf Berufsausbildungssysteme und -einrichtungen sowie ihr Engagement im aktuellen sozioökonomischen Umfeld der assoziierten Staaten Mittel- und Osteuropas.

11. Bindefrist für die Angebote bis 31. 12. 1995.
12. Den Zuschlag für den Auftrag erhält das Unternehmen mit dem wirtschaftlich vorteilhaftesten Angebot aufgrund von:
 - Schlüssigkeit und Qualität der Vorgehensweise und vorgeschlagener Zeitplan für die Studie,
 - Klarheit und Kohärenz des vorgeschlagenen finanziellen Angebots,
 - Preis.

Versicherungsdienste

(95/C 62/08)

1. **Name und Anschrift des Auftraggebers:** Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion Personal und Verwaltung IX.C.1 - „Gebäudepolitik Optionen und Verträge“, ORBN 1/69, rue de la Loi 200, B-1049 Brüssel.
2. **Gewähltes Vergabeverfahren. Im Fall von Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung einer Ausschreibung, Begründung (Artikel 11 Absatz 3):** Öffentliche Ausschreibung.
3. **Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung. CPC-Referenznummer:** Versicherungsdienste. CPC-Nr.: 8121, 81291.
4. **Tag der Auftragserteilung:** 16. 2. 1995.
5. **Kriterien für die Auftragserteilung:** Wirtschaftlich günstigstes Angebot unter Berücksichtigung des Preises und der Qualität der angebotenen Dienstleistungen.
6. **Anzahl der eingegangenen Angebote:** 1.
7. **Name und Adresse des/der Dienstleistungserbringer(s):** Willis Corroon London, Willis Corroon House, Wood Street, UK-Kingston Upon Thames, Surrey KT1 1UG.
8. **Mindest-/Höchstpreis oder Preisspanne:** 400 000 ECU/Jahr.
9. **Gegebenenfalls, Wert und Anteil des Auftrags, der voraussichtlich als Unterauftrag an dritte Personen vergeben wird:**
10. **Weitere Auskünfte:**
11. **Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:** 29. 10. 1994.
12. **Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 21. 2. 1995.
13. **Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften:** 2. 3. 1995.